

Die Herzog August Bibliothek ist eine international orientierte Forschungs- und Studienstätte für europäische Kulturgeschichte des Mittelalters und der Frühen Neuzeit. Im Rahmen des Projekts „Grand Tour digital. Digitalisierung, Erschließung und Visualisierung frühneuzeitlicher Selbstzeugnisse von Bildungsreisen unter Anwendung teilautomatisierter Editionsverfahren“, das von der Deutschen Forschungsgemeinschaft gefördert wird, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine auf 36 Monate befristete Teilzeitstelle für eine /einen

**Wissenschaftliche Mitarbeiterin / Wissenschaftlichen Mitarbeiter  
(0,75 Entgeltgruppe 13 TV-L)**

zu besetzen. Die Arbeitszeit beträgt 30 Wochenstunden. Die Stelle ist in der Abteilung 4 Forschungsplanung und Forschungsprojekte angesiedelt. Arbeitsort ist Wolfenbüttel.

Mit der teilautomatisierten Erschließung und Edition von handschriftlichen Grand Tour Berichten aus dem Zeitraum von ca. 1550 bis 1770 werden nicht nur bislang wenig beachtete Quellen für die Selbstzeugnisforschung, die Reise-, Adels- und Gelehrten-geschichte zugänglich gemacht, sondern auch neue Standards im Bereich der digitalen Editorik etabliert. Die Ausschreibung richtet sich insbesondere an Bewerber/innen, die im Bereich der Selbstzeugnisforschung bereits Erfahrungen sammeln konnten. Zum Projekt-Team gehört ein wissenschaftlicher Mitarbeiter für den DH Bereich, der auch in die technischen Verfahren einführt.

**Aufgaben**

- Festlegung von Transkriptionsrichtlinien im Team
- Manuelle Transkription eines Teils der Reisetagebücher und Kodierung in XML-TEI zum Training eines Handschriftenerkennungs-Modells in Transkribus
- Automatische Transkription von fünf Handschriften mit Transkribus und Nachkontrolle
- Erschließung der transkribierten Quellen mit Hilfe von named entity recognition und Verknüpfung mit Normdaten
- Öffentliche Dokumentation des work flows in einem Projektblog, Verfassen eines Artikels im Hinblick auf die angewendeten Verfahren
- Verknüpfung von 16 weiteren Handschriften, die digitalisiert, aber nicht transkribiert werden, mit Metadaten
- Erstellung von Einleitungstexten zur Edition
- Publikation der Texte im Forschungsportal „Selbstzeugnisse der Frühen Neuzeit in der Herzog August Bibliothek“ (<http://selbstzeugnisse.hab.de/>)
- Planung und Durchführung eines Workshops

**Voraussetzungen**

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder vergleichbarer Abschluss) in einem historisch-philologischen Fach, Promotion ist von Vorteil
- gute paläografische Kenntnisse von Handschriften
- Erfahrungen in der Selbstzeugnisforschung
- Grundkenntnisse des Französischen und Lateinischen
- Interesse an automatisierten Verfahren der Handschriftenerkennung
- Bereitschaft zur Einarbeitung in Verfahren der teilautomatisierten Texterschließung und in die Auszeichnungssprachen (XML/TEI). Erfahrungen in

Als familienfreundliche Bibliothek, Forschungs- und Studienstätte bietet die Herzog August Bibliothek ein abwechslungsreiches Aufgabenspektrum, flexible Arbeitszeiten sowie regelmäßige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten. Als Tarifbeschäftigte/r erhalten Sie eine Jahressonderzahlung im Rahmen des TV-L sowie die Teilnahme an der zusätzlichen Altersversorgung im öffentlichen Dienst über die VBL. Es erwartet Sie ein engagiertes und aufgeschlossenes Team.

Die Herzog August Bibliothek ist bestrebt, Unterrepräsentanzen i. S. des NGG in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Die Gleichstellung von Frauen und Männern wird gefördert. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt behandelt. Ein Nachweis ist beizufügen.

Interessentinnen und Interessenten können sich bei Frau Prof. Dr. Gleixner telefonisch unter (05331) 808-246 oder per E-Mail unter [gleixner@hab.de](mailto:gleixner@hab.de) über das Arbeitsgebiet informieren.

Bewerbungen mit aussagefähigen Unterlagen sind bis zum **15.05.2022** unter Angabe des Kennwortes „Grand Tour digital“ zu richten an

**Herzog August Bibliothek**  
- Verwaltung -  
Lessingplatz 1  
38304 Wolfenbüttel  
E-Mail: [verwaltung@hab.de](mailto:verwaltung@hab.de)

Bewerbungsunterlagen werden grundsätzlich nicht zurückgesandt, sondern datenschutzgerecht vernichtet. Sollte eine Rücksendung gewünscht sein, bitten wir um Beilage eines adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlags.

Hinweis zum Datenschutz: Mit der Einreichung Ihrer Bewerbung stimmen Sie der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen und zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens zu. Diese Einwilligung kann jederzeit ohne Angabe von Gründen gegenüber o. g. Stelle(n) schriftlich oder elektronisch widerrufen werden. Bitte beachten Sie, dass ein Widerruf der Einwilligung u. U. dazu führt, dass die Bewerbung im laufenden Verfahren nicht mehr berücksichtigt werden kann.